

## ORGANISATION

### Tagungs-Ort

Gemeindehaus Lamm, Am Markt 7,  
72070 Tübingen

[http://www.stiftskirche-tuebingen.de/Gemeindeleben/Gemeindehaus\\_Lamm.html](http://www.stiftskirche-tuebingen.de/Gemeindeleben/Gemeindehaus_Lamm.html)

**Anmeldung** bis 1. Juni 2018:

DGLE-Geschäftsstelle  
Irmelenweg 9, 79292 Pfaffenweiler  
Tel. 07664-962772

E-Mail: [dgle.dierenbach@t-online.de](mailto:dgle.dierenbach@t-online.de)  
[www.logotherapie-gesellschaft.de](http://www.logotherapie-gesellschaft.de)

### Kosten

Euro 50,-  
Tagungsbeitrag, Kaffee und Gebäck

### Überweisung

Volksbank Freiburg  
IBAN DE27 6809 0000 0076 8669 02  
BIC GENODE 61FR 1

### Hotels in Tübingen

*in unmittelbarer Nähe:*

- **Hotel am Schloss:**  
[www.hotelamschlos.de](http://www.hotelamschlos.de)
- **Hotel Hospiz:**  
[www.hotel-hospiz.de](http://www.hotel-hospiz.de)
- **Hotel Metropol:**  
[www.metropol-hotel-garni.de/index.php/de/](http://www.metropol-hotel-garni.de/index.php/de/)
- **Ibis Styles:**  
[www.ibis.com/de/hotel-9841-ibis-styles-tuebingen/index.shtml](http://www.ibis.com/de/hotel-9841-ibis-styles-tuebingen/index.shtml)
- **Pension Binder:**  
[www.pension-binder.de](http://www.pension-binder.de)

<https://www.tripadvisor.de/PricefinderPopunder>

## INFORMATION

### Perspektiven

Den Nutzen unseres kollegialen Austauschs sehen wir in der vertieften Verantwortung für die auszubildenden LogotherapeutInnen, in der interdisziplinären Bereicherung auf Augenhöhe, in einer Profilierung der auszubildenden „(Lehr-) SupervisorInnen“ in den Instituten und im Aufspüren von kreativen Lernarrangements, die den Anforderungen einer qualitätsorientierten therapeutischen Weiterbildung zwischen Freiheit und Verbindlichkeit entsprechen. Zum Abschluss der Tagung werden wir an einem „Runden Tisch der AkteurInnen“ die vielfältigen Aspekte beleuchten und Perspektiv-Bausteine für die Weiterentwicklung von Supervision und Lehr-Supervision in DGLE-Ausbildungsinstituten, in der DGLE und FLP-EU vorbereiten.

### Literatur

Zur Einstimmung in die Fachaspekte von Supervision und Lehr-Supervision :

- **Astrid Hassler,**  
Ausbildungssupervision und Lehrsupervision.  
Ein Leitfaden fürs Lehren und Lernen,  
Stuttgart 2011
- **Michaela Judy, Wolfgang Knopf**  
Im Spiegel der Kompetenzen.  
SV und Coaching in Europa, Wien 2016
- **Edeltraud Freitag-Becker u.a.,**  
Lehrsupervision im Fokus, Göttingen 2017
- **U.- L. Eckhardt u.a.,**  
System Lehrsupervision, 1997

## DGLE-Fachtagung 2018

Deutsche Gesellschaft  
für Logotherapie & Existenzanalyse DGLE  
Sektion Coaching & Supervision

*in Kooperation mit*

Tübinger Institut  
für Logotherapie und Existenzanalyse



## Supervision

in Ausbildung und Praxis der Logotherapie

**Die „Lehr“-Supervision als „Herzstück“**  
Erfahrungen und Konzepte,  
Rollen und Kompetenzen

**Fr 29. Juni 2018 -**  
13 Uhr - 19 Uhr  
**Sa 30. Juni 2018**  
9 – 13 Uhr

**Tübingen**

Ev. Gemeindehaus „Lamm“, Am Markt 7

## EINLADUNG

„*Supervision ist das Herzstück der Ausbildung*“

möglicherweise sehen Sie selbst das auch so bezüglich der 100–125 Stunden Gruppen- und Einzel-Supervision in der praxisorientierten Ausbildungszeit der beruflichen Zusatzausbildung „Logotherapie & Existenzanalyse“.

Innerhalb der Sektion „Coaching & Supervision“ arbeiten wir schwerpunktmäßig an der Frage, wo die heute 15-jährige Praxis der Supervision der DGLE steht und welche Entwicklungsspuren in die Zukunft weisen.

Zusammen mit Ihnen als DGLE-InstitutsleiterInnen, DGLE-SupervisorInnen, interessierten DGLE-Mitgliedern und befreundeten Fachverbänden wollen wir erkunden, wie die langjährig gewachsene Qualität der Supervision unter den sich verändernden Bedingungen hinsichtlich therapeutischer Ausbildungen (z.B. im Rahmen der AGHPT, national oder auf EU-Ebene) professionell weiter entwickelt werden kann.

Sie sind herzlich eingeladen zur Fachtagung 2018 !

Es grüßen Sie freundlichst

**Dr. Boglarka Hadinger**

Leiterin Tübinger Institut L & E

**Anna-Maria Stegmaier**

DGLE-Vorsitzende

**Berthold Winkler**

Sektion „Coaching & Supervision“ DGLE

## PROGRAMM

**Leitfaden** für die Gespräche am Freitag

- ✧ Was wir gut finden an unserer Praxis: Fallbesprechungen, Einzel- und Gruppen-SV
- ✧ Veränderungen im Gesundheits-, Bildungs-, Weiterbildungs- und Hochschulwesen: Kompetenz und Qualität als Indikatoren
- ✧ Zweck und Wirkung der (Lehr-) Supervision: Aufgaben und Rollen der (Lehr-) SupervisorIn
- ✧ Empfehlungen: an Ausbildungsverantwortliche, Vorstand, Sektion, Mitglieder
- ✧ Entwicklung bzw. Fortschreibung kompetenzorientierter Supervision und Lehrinhalte

**Workshops** am Samstag

### Die Rolle der Lehr-SupervisorInnen und das Profil von Lehr-Supervision

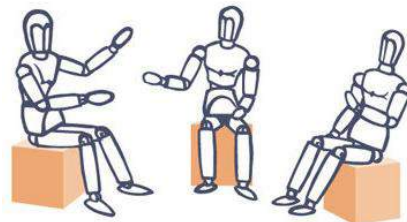
Bausteine eines künftigen Profil- und Kompetenzrahmens für die Ausbildung von LogotherapeutInnen

Astrid Hassler, Lehr-Supervisorin und Ausbilderin bso

### Kompetenz-Orientierung als Königsweg für das „heiße Eisen“ von Bewertungsprozessen

Das Konzept der EC-Vision-Kompetenzorientierung als Basis für qualifizierte Beschreibung von Ausbildungsinhalten, Anforderungsprofil, erworbenen und gezeigten Leistungen in Kurs, Praxis und SV

Dr. Michaela Judy, Vorstandsvorsitzende ÖVS



J.v. Kaldenkerken

## BEGLEITUNG

**Fachliche Beratung, Begleitung und Leitung**



Astrid Hassler, St. Gallen - [www.ahassler.ch](http://www.ahassler.ch)



Dr. Michaela Judy, Wien – [www.oevs.or.at](http://www.oevs.or.at)



Dr. Boglarka Hadinger



Anna-Maria Stegmaier



Berthold Winkler